

Bellenberg Aktuell

Bürgerinformation für die Gemeinde Bellenberg

24. Jahrgang, 26. März 2009, Ausgabe 3

Aus dem Inhalt:

- Vierte Gewerbeschau ein voller Erfolg
- Marco Schwachula weiter auf Erfolgskurs
- Anmeldung zum Kindergarten
- Neue Homepage der Gemeinde im Netz
- Breitbandinternet jetzt verfügbar
- Maibaumfeier bei jeder Witterung
- Gottesdienstanzeiger
und vieles mehr



Endlich wird's Frühling!

Vierte Gewerbeschau ein voller Erfolg

Am Samstag um 10 Uhr öffnete die vierte Gewerbeschau in Bellenberg ihre Pforten. 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller begrüßte die Gäste von Nah und Fern. Sie hob heraus, dass trotz der Wirtschaftskrise die Gewerbeschau für Initiative, Kreativität und Geschäftstüchtigkeit stehe. Die knapp 30 Gewerbetreibenden aus einem breiten Spektrum von Handwerkern, Dienstleistern bis hin zur Gesundheit und Kunst haben bereits seit Freitag gemeinsam die Vorbereitungen getroffen. Die Gewerbetreibenden nutzten die Chance, sich an diesem Wochenende zu präsentieren und ihre Produkte und Dienstleistungen den Besuchern darzustellen. Landrat Erich Josef Geßner und Bundestagsabgeordneter Dr. Georg Nüssel sprachen anerkennende Grußworte und ermunterten alle Betriebe, sich nicht von der allgemeinen Wirtschaftskrise beeindruckt zu lassen. Musikalisch um-

rahmt wurde die Eröffnungsfeier durch die Musikgesellschaft Bellenberg. Für die Kinder wurde eine Betreuung angeboten. Gerade die kleinen Besucher freuten sich über eine Besucherin, die während der gesamten Öffnungszeiten der Gewerbeschau anwesend war: Paula Print von der Illertisser Zeitung. Die Ausstellung erstreckte sich über beide Hallen der Turn- und Festhalle, das Foyer und den Eingangsbereich der Lindenschule. Für das leibliche Wohl sorgte der Wirt der Bürgerstuben. Zusammenfassend kann man die Gewerbeschau als eine sehr erfolgreiche Veranstaltung für die Gewerbetreibenden in Bellenberg und die Gemeinde werten, so dass eine Wiederholung in den nächsten drei Jahren geplant wird. Eindrücke von der Gewerbeschau finden Sie auf der Bildergalerie auf der Homepage der Gemeinde unter www.gemeinde-bellenberg.de.



Die Gewerbetreibenden freuten sich über die enorm große Zahl der Besucher bei der diesjährigen Gewerbeschau.



Ingrid Riedl (Mitte) bereitete leckere Kostproben mit „ihrer kleinsten Küche der Welt“, dem Thermomix, zu.



Ein Höhepunkt des ansprechenden Rahmenprogramms während der Gewerbeschau war der Bauchtanzauftakt des Tanzstudios 1001 Nacht.



Beim Stand der Raiffeisenbank konnte man sich am Fahr Simulator als Formel-1-Rennfahrer versuchen. Unser Bild zeigt Landtagsabgeordneten Peter Schmid beim Fahrtstest.



Der Athletiksportverein nutzte die Gewerbeschau, den Bellenbergern sein vielfältiges Sportprogramm zu zeigen und bot den Besuchern an, ihre Kräfte zu messen.



Ein Highlight der Gewerbeschau zeigte Peter Röder von pr-electronic den politischen Gästen: Der direkte Vergleich vom herkömmlichen und schnellen Internet. Bilder: Wolfgang Zeiler.

Marco Schwachula weiter auf Erfolgskurs -

Ohne Satzverlust zum dritten Turniersieg in Folge

Nachdem das Jahr 2008 schon mit zwei Turniersiegen endete, bleibt das Nachwuchstalent vom TV Bellenberg weiter auf Erfolgskurs und begann auch das neue Jahr mit einem Sieg. In Pfronten wurde die Turnierserie des Ballaria Cups fortgesetzt und diesmal hatte Marco Schwachula ein schweres Los. Im Achtelfinale bereitete ihm der Österreicher Roland Kerle noch keine Mühe und wurde mit 6:1, 6:0 aus dem Turnier geworfen. Im Viertelfinale wartete dann schon die Nr. 1 der Setzliste und hohe Turnierfavorit Falk Gfrörer vom TSG Backnang. Falk Gfrörer wird als „Legende und große Nachwuchshoffnung“ in seinem Verein betitelt. In einem engen und spannenden ersten Satz konnte Marco Schwachula den Tiebreak für sich entscheiden und ging mit 7:6 in Führung. Im zweiten Satz legte er nochmals eine Schippe drauf und gewann diesen mit 6:4. Im Halbfinale traf er auf den an Nr. 4 gesetzten Maximilian Kolleritsch, TC Grünwald, der eigens mit Trainerstab und Fanclub angereist war. Aber auch dieser konnte gegen den stark aufspielenden Marco Schwachula nichts ausrichten und wurde mit 6:1, 6:3 abgefertigt. Im Finale konnte ihn dann nichts mehr stoppen. Starker Aufschlag und schnelles Spiel wurden der Nr. 2 der Setzliste Michael Dankert (TC Augsburg-Siebertisch) zum Verhängnis und Marco Schwachula gewann dieses Match mit einem klaren 6:1; 6:0 und somit den Turniersieg. Große Anerkennung und Respekt zollte ihm bei der anschließenden Siegerehrung die Turnierleitung für die herausragende Leistung. Auf Anfrage von verschiedenen Vereinen für die kommende Saison hat sich Marco Schwachula für die Herrenmannschaft des TC Ay Senden entschieden, welche in der Bezirksliga spielen. Gleichzeitig wird er in der höchsten Jugendliga beim Rot Weiß Krumbach an Nr. 1 die Juniorenmannschaft unterstützen.



Nachwuchstalent Marco Schwachula des Tennisvereins Bellenberg.
Bild: Tennisverein.

Elternnachmittag im Sprachförderkurs „Vorkurs“

Seit letztem Schuljahr wird in Bellenberg in Zusammenarbeit von Lindenschule und Kindergarten der Sprachförderkurs „Vorkurs“ für Kinder angeboten, deren Muttersprache nicht ausschließlich Deutsch ist. Ziel ist es, die Kinder auf sprachlicher Ebene zu fördern und gleichzeitig auf die Schule und ihre Arbeitsweisen und Abläufe vorzubereiten. Diese Fördermaßnahme wird von Schule, Kindergarten und auch den Eltern als sehr positiv empfunden. Im Februar waren die Vorkurs-Eltern zu einem gemeinsamen Nachmittag eingeladen. Die Kinder haben stolz ihre Arbeitsmappen präsentiert und erarbeitete Lieder und Sprechverse vorgeführt. Brigitte Settele vom Kindergarten und Alexandra Bochtler von der Lindenschule gaben den Eltern einen kurzen Überblick über Schwerpunkte und Arbeitsweisen des Vorkurses. Interessiert und aufgeschlossen nutzten die Eltern die Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch. Passend zur Faschingszeit durfte jedes Kind zum Abschluss mit seiner Mama eine Faschingsmaske basteln. Bild: Lindenschule.



Erste-Hilfe-Training

Der Kreisverband Neu-Ulm des Bayerischen Roten Kreuzes führt wieder ein Erste-Hilfe-Training mit vier Doppelstunden durch. Ein Erste-Hilfe-Training dient zur Auffrischung des Erste-Hilfe-Kurses. Sollte diese Auffrischung für den Betrieb benötigt werden, werden die Kosten von der jeweiligen Berufsgenossenschaft übernommen. Der Erste-Hilfe-Kurs darf nicht mehr als 2 Jahre zurückliegen. Das Erste-Hilfe-Training findet am Samstag, 4. April 2009, 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr, im Rot-Kreuz-Haus Neu-Ulm, Pfaffenweg 42, statt. Die Kursgebühr beträgt 30 EUR. Der Kreisverband Neu-Ulm des Bayerischen Roten Kreuzes bittet um Voranmeldung unter Telefon (0731) 974410.

Knoll-Solar

Photovoltaikanlagen

- Ausführliche Beratung
- Perfekte Planung
- Fachgerechte Montage und Inbetriebnahme

Michael Knoll Tel: 07306 - 317 73
 Falkenstr. 10 mobil: 0172 - 73 24 173
 89287 Bellenberg email: knoll.solar@t-online.de

Sonnenstrom sicher – sauber - unbegrenzt

Bestattungsinstitut EDEMAYER

89269 Vöhringen, Ulmer Str. 21
Tel: 0 73 06 / 60 66
 89281 Altstadt, Memminger Str. 44
Tel: 0 83 37 / 88 95

- Meisterbetrieb - seit 25 Jahren Ihr kompetenter Ansprechpartner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Überführungen nach allen Orten des In- und Auslandes
Tag und Nacht erreichbar - jederzeit Hausbesuche -

Schulfasching mit den Lacha-Dregglern

Die lange Pause mit den Lacha-Dregglern am rußigen Freitag hat mittlerweile schon fast Tradition. Wie auch in den Jahren davor waren die Kinder wieder begeistert vom Faschingstreiben mit den urigen, für manche auch etwas gruseligen Gestalten der Lacha-Dregglern. Ihre frechen Masken mit den zotteligen Haaren haben für die Kinder eine besondere Anziehungskraft. Einige waren sogar so mutig, selbst einmal in so eine Maske zu schlüpfen. Nach einer ganzen Stunde Tanzen, Herumtoben und süße Teilchen naschen wurden alle Klassen erschöpft, aber glücklich, von einem Lacha-Dreggler in die Klassenzimmer zurückgeleitet. Mit Verkleidung zur Schule zu kommen und einmal einen ganz anderen Schultag mit Musik und Tanz in der großen Turn- und Festhalle, mit Spielen und lustigen Liedern in der Klasse und mit einer Extraportion Spaß zu erleben, das ist für viele Kinder ein Höhepunkt des Schuljahres. Bilder: Lindenschule.



Erster Platz beim Altenstadter Faschingsumzug

Die „Bellenberger Faschingsfreunde“ erreichten mit ihrem diesjährigen Motto „Mamagei und Papagei“ zum wiederholten Male den ersten Platz bei der Prämierung der Fußgruppen beim Altenstadter Faschingsumzug. Die bunt zusammen gewürfelte, familienfreundliche Gruppe nimmt regelmäßig seit mehreren Jahren an den verschiedenen Faschingsumzügen in der Region teil. Ihr Markenzeichen sind die immer wieder neuen, mit viel Fantasie entworfenen Maskierungen.

So erlangten sie bereits als „Gockel auf dem Mist“, als „Giraffen“ und als „Wolkenschieber“ den ersten Platz in den Jahren zuvor.

Die Gruppe der „Bellenberger Faschingsfreunde“ ist an keinen Verein gebunden. Jeder der Lust und Zeit hat, ob Mann, Frau oder Kind, kann gerne ohne Verpflichtung mitmachen. Bei Interesse einfach bei Gertrud Klingler, Telefon 33914, Viktoria Dürr, Telefon 33348, oder Lucia Abt, Telefon 8513, melden. Unser Bild zeigt die Faschingsgruppe in voller Montur. Bild: Gertrud Klingler.



Narro Bellamonte im Fasching 2009

Es regte sich was in der diesjährigen Faschingsaison! Narro Bellamonte nahm an acht Umzügen teil, veranstaltete einen Brauchtumsabend und besuchte den Rot-Kreuz-Seniorenfasching. Beim Rathaussturm in Au war der Verein dabei und verkaufte am Aktionstag beim Neukauf fleißig Krapfen, Kaffee, Punsch und ihre Narrenzeitung. Abschließend trafen sich alle Mitglieder am Aschermittwoch zum Kässpätzleessen. Auch konnten zwei neue Mitglieder gewonnen werden, die mit den traditionellen Holzmasken und Gewändern ausgestattet wurden.



Hannelore SCHEIFFELE

Schreibwaren - Zeitschriften - Hermes Versand
Glückwunschkarten - Geschenkpapier
Tabakwaren - Reinigungsannahme

**Wir ziehen um !
Alles muss raus zu
stark reduzierten Preisen!**

89287 Bellenberg, Ulmer Str. 1 **XLOTTOXTOTO LOTTERIE ODDSSET**
Mo.-Sa., von 7.45 bis 12.00 Uhr, Mo., Fr. von 14.30 bis 18.00 Uhr

LOHNSTEUERHILFEVEREIN AKTUELL e.V.

Arbeitnehmern mit ausschliesslich nichtselbständigen Einkünften helfen wir im Rahmen einer Mitgliedschaft bei:

- Einkommensteuererklärung
- Kindergeld
- Lohnsteuerermäßigung
- Riester-Rente
- Kapitaleinkünften*
- Vermietung- und Verpachtung*
- Veräußerungsgeschäften*

* Bei Summe Einnahmen bis 9.000/18.000 Euro



Beratungsstelle:
Brunnenmähder 13 · 89287 Bellenberg
Leiterin Semiha Gürbüz
Telefon 07306 / 9269999
www.guerbuez.aktuell-verein.de
Beratungstermine nach Vereinbarung.



Steuern sparen!

Medaillons an Urnenwand erlaubt

Nach einer gemeindlichen Verordnung sind private Ausschmückungen an der Urnenwand und in der Urnenkapelle nicht gestattet. Der Gemeinderat entschied, dass aber Medaillons mit einem Bild des Verstorbenen auf der Urnenplatte durch die Angehörigen angebracht werden dürfen. Mit dieser Auslegung konnte dem Wunsch einiger Angehöriger entsprochen werden. Bei der Gelegenheit beschäftigte sich der Gemeinderat auch mit Möglichkeiten, im Bereich der Urnenwand neben der Aussegnungshalle Kerzen für die Verstorbenen aufzustellen. Vorgeschlagen wurden eine Wandmontage und eine Stelenform. Der Gemeinderat nahm diese Vorschläge zur Kenntnis und sucht weiter nach einer stilvollen und geeigneten Form der Kerzenaufstellung in diesem Bereich.

Funkenfeuer loderte hoch über dem Illertal

Am letzten Samstag im Februar veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr wieder das traditionelle Funkenfeuer. Der Fackelzug marschierte, angeführt von der Musikgesellschaft, von der Bauerngasse auf den Schlossberg, wo das aufgeschichtete Funkenfeuer angezündet wurde. Viele Familien mit Kindern nutzten die Gelegenheit, beim Abbrennen des Funkens dabei zu sein. Für das leibliche Wohl sorgte die Freiwillige Feuerwehr bestens.

Außengestaltung des Haus des Kindes „Guter Hirte“

Der Gemeinderat hat sich dafür entschieden, dass vor dem Haus des Kindes „Guter Hirte“ ein Namensschild, hergestellt von der Bellenberger Firma Seedwings, aufgestellt wird. Darauf wird auch ein Hinweis auf die Pfarrbücherei und den Katholischen Frauenbund angebracht und mit dem Gemeindewappen versehen. Das Schild wird im Eingangsbereich vor dem Gebäude bis zur Einweihungsfeier des Krippenbereiches aufgestellt. Gleichzeitig hat sich der Gemeinderat mit der gelben Farbgebung des Krippenanbaus beschäftigt, da diese nicht die einstimmige Zustimmung der Ratsmitglieder fand. Ein Überstreichen der Fläche war aus Sicht des Malers möglich. Trotzdem entschied sich der Gemeinderat gegen einen neuen Anstrich, so dass der Anbau in der gelben Farbe bleiben wird.

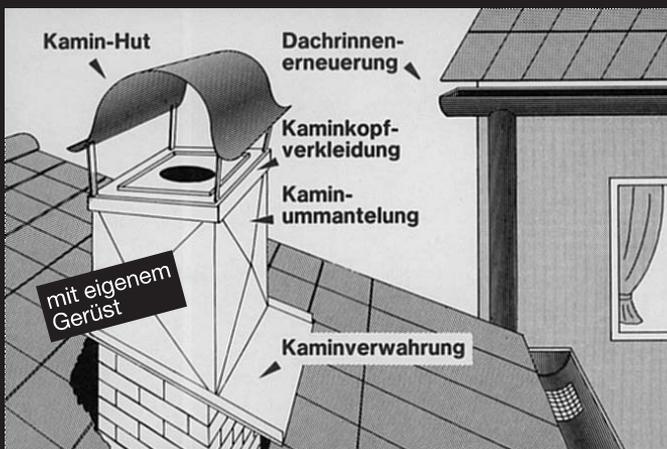
„Staat machen!“ -

Studium an der FH Bund für öffentliche Verwaltung in Bonn

Referent Dr. Wolfgang Harmgardt, Fachbereichsleiter der FH Bund für öffentliche Verwaltung, hält am Donnerstag, 2. April 2009, im Berufsinformationszentrum (BIZ) in Ulm, einen Vortrag über „Staat machen!“ Es wird über Duales Studium/Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Dienst in der Allgemeinen und Inneren Verwaltung des Bundes (Beamtenlaufbahn), über Studium und spätere Verwendungen im Beamtenstatus bei allen Bundesbehörden, z. B.: dt. Patentamt, Wasser- und Schifffahrtsverwaltung, Bundesamt für Migration sowie bei allen Bundesministerien informiert. Informiert wird auch über Zugangsvoraussetzungen, Bewerbungs- und Auswahlverfahren, Inhalt und Ablauf des Studiums, Verdienst während und nach dem Studium, Aufstiegsmöglichkeiten, Verwendungen und Beschäftigungsperspektiven. Diese Veranstaltung richtet sich an Schüler mit Fachhochschulreife oder Abitur sowie an Interessierte mit entsprechendem Bildungsabschluss. Es ist keine Anmeldung erforderlich und der Eintritt ist frei.

Breitbandinternet über das TV-Kabel in Bellenberg möglich

Schnelles Internet und telefonieren in hervorragender Sprachqualität ist über das Fernsehkabel ab Anfang März in Bellenberg möglich. Für alle, die lieber telefonieren, als im Netz zu surfen, ist das reine Telefonprodukt interessant. Im Rahmen der Modernisierungsarbeiten hat Kabel Deutschland 704 neue Verstärker in die Verteilerkästen des regionalen Kabelnetzes eingebaut. Denn, um über das TV-Kabel im Internet zu surfen und zu telefonieren, ist ein Rückkanal nötig. Kabel Deutschland bietet ein „Rundum-Sorglos-Paket“: Eigens ausgebildete Servicetechniker kommen zu jedem Kunden nach Hause, um Kabel Internet und Phone zu installieren – und zwar kostenlos. Außerdem überprüfen sie den Internetzugang am Techniker-PC. Dabei richtet der Servicetechniker auch den Kunden-PC ein, installiert beispielsweise das Sicherheitspaket, den W-LAN Router für drahtloses Surfen im Internet oder übernimmt die erste Anmeldung am Kundenportal. Es ist außerdem möglich, die alte Telefonnummer auf Wunsch zu behalten – Kabel Deutschland kümmert sich um die Details. Grundsätzlich stellt das Unternehmen das erforderliche Kabelmodem inklusive Telefonadapter allen Kunden während der Vertragslaufzeit unentgeltlich zur Verfügung. Alle Paket- und Einzelangebote von Kabel Internet und Kabel Phone sind auch ohne Kabelfernsehen buchbar. Voraussetzung ist lediglich der Zugang zu einem Kabelanschluss in der Wohnung oder im Keller. Weiterhin müssen Wohnung oder Haus an ein modernisiertes Kabelnetz angeschlossen sein. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: THE No1 OF INTERNET – Vertriebspartner Kabel Deutschland, Salzstraße 32, 87435 Kempten/Allgäu, Abteilung Neukunden, Telefon (0831) 2519490, oder E-Mail: i oder www.theno1ofinternet.de.



W. Latzke
SANITÄR · HEIZUNG · SPENGLEREI
Werner Latzke
89269 Vöhringen • Tel. 0 73 06 / 47 31
89287 Bellenberg • Tel. 0 73 06 / 65 35

- Sanitärtechnik
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Gasversorgung
- Bauspenglerei
- Dachreparatur
- Kaminverkleidungen
- Dachrinnen-erneuerungen

Kreativität und Qualität aus dem Meisterbetrieb!
Seit 140 Jahren.

Wir verwirklichen Ihre Fensterideen!

Holz/Alu-Fenster von Hermann-Blösch

- Holzfenster
- Holzhaustüren
- Kunststoff-Fenster
- Aluhaustüren

Weißenhorner Straße 16
89269 Vöhringen-Illerberg
Tel. (07306) 9604-0 · Fax (07306) 5567
www.Hermann-Blösch.de

Hermann Blösch GmbH

Vorankündigung: Einweihung der Krippe im Haus des Kindes „Guter Hirte“

Am Samstag, 16. Mai 2009, wird die Krippe im Haus des Kindes offiziell seiner Funktion übergeben. Die Einweihung findet vormittags statt und am Nachmittag sind alle herzlich zum „Tag der offenen Tür“ eingeladen. Das vollständige Programm wird im nächsten Bellenberg Aktuell veröffentlicht.

Neuer Stromverteilungskasten im Rathaus

Die Firma Rapp GmbH erhielt den Auftrag, einen neuen Stromhauptverteilungskasten im Rathaus zu installieren. Da für diese Baumaßnahme eine Stromabschaltung erforderlich war, wurde die Austauschmaßnahme während der Faschingsfeiertage durchgeführt. Durch den neuen Verteilerkasten ist jetzt eine sichere und technisch einwandfreie Stromverteilung im Rathaus gewährleistet.

Medizinische Entwicklungshilfe in Gambia

Knapp 7.000 Patienten kamen im Jahr 2008 zur Behandlung in die Krankenstation nach Manduar. „Diese Zahl verdeutlicht die Notwendigkeit der Gesundheitsstation in diesem Gebiet“, sagt LandsAid-Projektleiter Michael Prestele, der 2008 die Station in Gambia besuchte und sich von der Qualität der Arbeit überzeugte. Denn in dem klassischen Urlaubsland ist zwar die Versorgung der Touristen sehr gut; im Inland aber fehlt es an Ärzten und Praxen für die einheimische Bevölkerung. Schwerpunkt der Ambulanz ist die Wundversorgung. Daneben werden die Menschen über Mangelernährung, Hygiene und ansteckende Krankheiten aufgeklärt. „Eine wichtige Säule ist die Gesundheitserziehung“, weiß Michael Prestele. „Durch eine verbesserte Vorsorge kann vielen Infektionen entgegen gewirkt werden.“ Nächste Woche wird LandsAid zur Unterstützung der Station einen Mediziner aus Kassel nach Gambia entsenden. „Ich möchte einmal nicht nur Zuschauer sein, nicht nur als Urlauber ein Land erfahren, sondern ich möchte etwas bewegen“, sagt der Allgemeinarzt und Notfallmediziner Dr. Ralf Piechotta. Zwei Wochen will er in Manduar arbeiten. Die Hilfsorganisation LandsAid e. V. vermittelt und betreut den Aufenthalt. Unterhalten wird die Klinik vom Gambia-Afrika-Hilfe e. V. Doktor Ralf Piechotta, der im Herbst das zweite Ausbildungsseminar bei LandsAid gemacht hat, fühlt sich gut vorbereitet: „Ich bin sehr gespannt auf die neuen Erfahrungen und möchte gerne etwas von dem Reichtum abgeben, den wir alle hier haben!“ Anfang Mai wird ein weiterer Arzt für LandsAid nach Gambia in Einsatz gehen.



Die erste Bellenberger Narrenzeitung gehörte am Gumpigen Donnerstag nach dem Rathaussturm der Illertisser Bürgermeisterin Marita Kaiser (links). Vorsitzende Diana Hartl (rechts) übergibt sie im Auftrag der Käpellesräuber auf der Bühne im Kulturstadl im Beisein von dem Auer Präsidenten Jürgen Kling (Bildmitte).
Bild: Hans Kuhn.



Die Rot-Kreuz-Seniorengruppe erhielt beim Faschingsnachmittag Besuch von der Vorsitzenden des Faschingsvereins „Narro Bellamonte“, Diana Hartl, und einem Käpellesräuber. Sie stellte das Häas der Käpellesräuber mit Holzmaske und Goldmünze im Mund vor und gab auch Einblick in die Aktivitäten des Vereins, der 2001 gegründet wurde. 15 Maskenträger waren auf allen Faschingszügen der Umgebung und auch beim Narrensturm auf das Auer Rathaus am Gumpigen Donnerstag dabei. Bei der lustigen Faschingsnarretei der älteren Bellenberger Bürger lud „Ernstl“ mit seinem Akkordion zu Marschwalzern und zum Schunkeln ein. Selbst das älteste Mitglied, Elfriede Krassa, schunkelte mit, was Seniorengruppenleiter Siegfried Welte besonders freute. Unser Bild zeigt von links nach rechts: Elfriede Krassa, den Käpellesräuber, Siegfried Welte, Diana Hartl und Musikant „Ernstl“.
Bild: Hans Kuhn.

**Heizung - Erdgas - Sanitär
und noch viel mehr...**

**...Dienst am Kunden ohne Zoff
finden Sie bei Opdenhoff**



opdenhoff

gmbh

gablonzer weg 9

bellenberg

0 73 06 / 52 73

Gottesdienstordnung der Pfarrgemeinde Bellenberg

Mittwoch 01.04.

- 18:00 **Kreuzwegandacht**
 18:30 **Heilige Messe**, Walburga Priesnitz
 Verstorbene Hackermeier - Oettle
 Hedwig und Edmund Stummer
 Hugo Kosmowski
 Karl Dennl

Donnerstag 02.04. Hl. Franz

- 13:30 **Heilige Messe mit den Senioren**
 Verstorbene Böck und Kleber
 Verstorbene Miller - Alois und Ingeborg Wuchenauer
 Felix und Anna Abele mit Angehörigen
 Emma und Franz Riedl

Freitag 03.04.

- 8:00 **Schulgottesdienst** - Bitte Opferkästchen mitbringen!

Samstag 04.04. Hl. Isidor

- 18:00 **Beichtgelegenheit und Rosenkranz** für die
 verstorbenen Emma Baier und Elisabeth Bräuer
 18:30 **Vorabendmesse**, Magdalena und Otto Blessing
 Wendelin Glögger
 Josef und Josefa Nießer
 Lorenz und Sophie Nießer
 Anna Scharnagel

Wir beten den Rosenkranz für alle, die ein schweres Lebenskreuz zu tragen haben.

Sonntag 05.04. PALMSONNTAG

- 9:00 **Schmerzhafter Rosenkranz**
 9:30 **Palmweihe** vor dem Hauptportal - anschließend **Hl. Amt**
 Erwin Rottbauer mit Angehörigen -
 Verstorbene Sailer - Göggelmann
 Otto Betz
 Hugo und Magdalena Eck - Alexander Kurz
 Anna und Ernst Heidl mit Angehörigen
 Gernot und Josef Haag - Christian Lenzenhofer
Opfer für Hl. Stätten im Hl. Land
Verkauf von Palmsträußchen und Palmbrezen
 11:00 **Kindergottesdienst** im Pfarrsaal

Montag 06.04.

- 19:00 **Bußgottesdienst**

Donnerstag 09.04. Gründonnerstag

- 18:00 **Rosenkranz**
 18:30 **Abendmahlsamt** für verstorbene Priester der Pfarrgemeinde
 anschließend **Öbergandacht und Beichtgelegenheit**

Freitag 10.04. KARFREITAG

- 9:00 **Beichtgelegenheit - Rosenkranz - Kreuzwegandacht**
 14:00 **Karfreitagliturgie**

Samstag 11.04. Karsamstag

- 16:00 **Stille Anbetung und Beichtgelegenheit**
 17:00 **Speisenweihe** - auch Sonntag 5.30 Uhr und 9.30 Uhr

Sonntag 12.04. HOCHFEST AUFERSTEHUNG DES HERRN

- 5:30 **Pfarrgottesdienst - Auferstehungsamt** mit Speisenweihe
 - Osternachtskerzen 1,- € -
 anschließend Osterfrühstück im Pfarrsaal
 Anmeldungen im Pfarrbüro oder Sakristei (3,- €)
 9:30 **Heiliges Amt** mit Speisenweihe
 Fritz Zeiler - Verstorbene Klein
 Ludwig und Ida Hartl - Verstorbene Gastl - Schwab - Tressel
 Wilhelmine und Kreszentia Rechtsteiner - Johann Kerperin
 Verstorbene Hoeglauer
 Franz Wagner
Opfer für die eigene Kirche
 10:30 **Hl. Taufe**: Yannick Vogler

Montag 13.04. OSTERMONTAG

- 9:00 **Glorreicher Rosenkranz**
 9:30 - Jugendband - **Hl. Amt**
 Georg und Johanna Daiber - Anton Stegmann
 Elisabeth Schaich
 Hans Fischer
 Edwin und Gunnar Gröger - Ludwig Rederer
 Jakob und Theresia Aschmer mit Sohn - Jakob Schripp
Opfer für die eigene Kirche
 10:30 **Hl. Taufe**: Jonah Graul / Nina und Fiona Eisenlohr
 10:30 **Frühschoppen** im Pfarrsaal

**Wir beten den Glorreichen Rosenkranz bis Pfingsten.
 Bis 29.04. um Priester- und Ordensberufe**

Mittwoch 15.04.

- 18:00 **Rosenkranz**
 18:30 **Heilige Messe**, Aloisia Kraska
 Maria Kröner mit Angehörigen
 Max und Scholastika Schiller

Freitag 17.04.

- 9:00 **Heilige Messe**, Julius Kiechle (2. Bruderschaftsmesse)

Samstag 18.04.

- 18:00 **Rosenkranz**
 18:30 **Vorabendmesse - Büchertisch**
 Verstorbene Stalzer - Hörmann - Hirschberger - Maisch
 Johann Kerperin - Wilhelmine Rechtsteiner
 Verstorbene Schindler - Lettner
 Josef Aschmer
 Cäcilie und Johann Würfel

Sonntag 19.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Büchertisch -

- 9:00 **Rosenkranz**
 9:30 - Kantor - **Pfarrgottesdienst**, Ludwig und Kreszentia Rapp
 Ludwig und Franziska Schneid mit Eltern
 Johanna und Georg Bretzel
 Ernestine Tasler - Verstorbene Eckl
 Rudolf Hoffmann - Verstorbene Schödl
Opfer für die eigene Kirche

Dienstag 21.04.

- 19:30 **Gemeinsamer Gebetskreis**

Mittwoch 22.04.

- 16:00 **Probe der Kommunionkinder**
 18:00 **Rosenkranz**
 18:30 **Heilige Messe**, Georg Reiner mit Eltern - Verstorbene Brüstle
 Verstorbene Rapp - Lämmle
 Johann Schliefer
 Max und Sara Schweigart
 Andreas Honsowitz mit Eltern - Verstorbene Huber

Freitag 24.04. Amtseinführung von Papst Benedict XVI

- 9:00 **Heilige Messe**, Emma Baier (1. Bruderschaftsmesse)
 16:00 **Probe der Kommunionkinder**

Samstag 25.04. Hl. Markus, Evangelist

- 18:00 **Rosenkranz**
 18:30 **Vorabendmesse**, Philomena und Franz Schmid
 Günther, Wilhelm und Rosina Barabeisch
 Franz Weis
 Jürgen Fritsch
 Zenta Frank - Verstorbene Müller

Sonntag 26.04. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

- 10:00 - Folklorechor - **Kommunionfeier der Kinder**
Opfer für die eigene Kirche
 17:30 **Dankandacht** mit den Kommunionkindern - **Kinderopfer** -

Mittwoch 29.04. Hl. Katharina von Siena

18:00 **Rosenkranz**

18:30 **Heilige Messe**, Pfarrer Erich Hölch
Otto Hornung mit Angehörigen

Hinweis:

Der übliche Osterpfarrbrief fällt aus. Erst nach Abschluß der Renovierung unserer alten Kirche wird ein Pfarrbrief erstellt.

Ihnen allen gnadenreiche Tage und ein frohes Fest der Auferstehung unseres Herrn!

Die hl. Kommunion empfangen erstmals am 26.04.09

Brumbach Timo	Kaiser Andreas	Wagenhuber Elisabeth
Cebulla Jannik	Knauer Sarah	Wagenhuber Johanna
De Basso Deborah	Mack Alisa	Weber Jakob
Döberitz Angelina	Mader Niklas	Weikmann Nina
Ebhard Max	Neuhäusler Lorena	Wintergerst Nina
Egerer Simon	Regalado Emily	Würfel Viktoria
Freimuth Amelie	Richter Stefanie	Kuche Janine
Hofmann Gerritt	Strobel Jana	Buchmüller Luca
Horlacher Robin	Thurnhofer Marco	
Käser Jacinta	Vovk Niklas	

Termine der Pfarrei Bellenberg vom 01. – 30.04.2009

Montag 13.04. 10:30 Frühschoppen im Pfarrsaal

Seniorenkreis:

Donnerstag 02.04. 14:00 Seniorennachmittag im Pfarrsaal
Thema: „Nieren und Harnwege“

Montag 14:00 Seniorengymnastik

Frauenbund:

Mittwoch 01.04. 15:00 Vortrag von Sr. Sandra, Vöhringen
Thema: „In Würde alt werden“
Frauenbundraum

Freitag 24.04. 17:00 Maikäferbacken in der Schulküche
Mittwoch 29.04. 15:00 Maikäferverzieren

Öffnungszeiten Pfarrbüro (Telefon 6380):

Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 9:00 – 11:00 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbücherei im Kindergarten:

Montag 15:30 – 16:30 Uhr Mittwoch 17:30 – 19:00 Uhr
Donnerstag 8:30 – 10:00 Uhr Samstag 15:00 – 16:00 Uhr

Mädchengruppen der Pfarrei Bellenberg:

Donnerstag – Info Frau Block, Tel. 308669

Aufstellen von Hundekot-beutelspendern

In letzter Zeit erreichen die Gemeinde verstärkt Beschwerden über Verschmutzung durch Hundekot entlang von Gehwegen. Ein konkreter Verursacher lässt sich in den seltensten Fällen ermitteln. Deshalb hat der Gemeinderat beschlossen, versuchsweise an zwei markanten Gehwegen im Ort Hundekotbeutelspender in Kombination mit Mülleimern aufzustellen: Am Gehweg entlang des Mühlbachs vom Neukauf bis Zur Biberau und am Gängele zwischen Staatsstraße 2031 und Lindenschule. Es ist vorgesehen, je zwei Spender und Mülleimer pro Gehweg aufzustellen. Andere Kommunen haben zum Teil positive Erfahrungen mit dieser Maßnahme gemacht. Durch die Aufmerksamkeit aller Bürgerinnen und Bürger kann ein Missbrauch durch Kinder und Jugendliche, die die bereitgestellten Hundetüten zweckentfremden können, vermieden werden. Gleichzeitig greift die Maßnahme zur Sauberhaltung unserer Gehwege nur, wenn die Hundebesitzer die angebotenen Entsorgungsmöglichkeiten nutzen. Ebenso sollte es die Bevölkerung als ihre Pflicht ansehen, Hundebesitzer auf die Benutzung der Spender und Mülleimer hinzuweisen.

Manfred Lieble

IHR FLIESENFACHGESCHÄFT



*es kommt darauf an
was man daraus macht*

MEISTERBETRIEB

Auer Straße 20 89287 Bellenberg
Tel.: 0 73 06 / 3 42 92 Fax: 0 73 06 / 44 01



Caravan Bauer

- Neue Werkstatt
im Bau
- Zubehörshop

Edgar Bauer - Werkstraße 4
89287 Bellenberg
Tel. 07306 / 92 91 27
Fax 07306 / 92 91 37
www.caravanverleih-bauer.de

Vermietung - Neufahrzeuge - Zubehör

IMPRESSUM:

Bellenberg Aktuell erscheint einmal monatlich. Herausgeber: PANSCH VERLAGS GMBH, 89287 Bellenberg, Grieshofweg 7, Tel. (0 73 06) 96 80-0. Postfach 37. Druckauflage: 2200 Exemplare. Z. Zt. ist Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1.1.2001 gültig. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Simone Vogt-Keller, 1. Bürgermeisterin (»Bellenberg Aktuell« ist kein Amtsblatt der Gemeinde im Sinne der Gemeindeordnung). Verantwortlich für den Anzeigenteil: Pansch Verlags GmbH. Für telefonisch oder per Telefax übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Falls durch Eintritt höherer Gewalt, bei Streik oder Aussperrung kein »Bellenberg Aktuell« geliefert werden kann, ist eine Entschädigung ausgeschlossen. Gesamtherstellung: Pansch Verlags GmbH und Druckerei Heger, Bellenberg

Unser neuer Versicherungsspezialist stellt sich vor:

„Ich lade Sie herzlich zu einem kostenlosen und unverbindlichen Versicherungs-Check bei einer Tasse Kaffee ein!“



Dieter Duchon

Allianz

Versicherungsfachmann (BWV)

Bauftrag für Genossenschaftsbanken

Versicherungsdienst der Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz eG

Memminger Straße 9 • 89287 Bellenberg

Telefon 0 73 06 / 96 20 - 94 • Mobil 0 1 71 / 3 27 25 35

eMail: dieter.duchon@allianz.de



**Raiffeisenbank
Iller-Roth-Günz eG**





**Führerscheintheorie
in den Osterferien:
Jetzt anmelden
zum Intensivkurs!**
e-mail: berlinghof@t-online.de



www.fahrschule-berlinghof.de

Vöhringen, Reierstraße 14A im Untergeschoss der Tierarztpraxis Klingbeil
und Bellenberg, Ulmer Straße 1, Telefon 0 73 06 / 91 97 00 oder 0177 / 5 12 87 43



**Hobbybäcker
Versand**

**Freude am Backen
im eigenen Herd!**
Alles für Haus- & Hobbybäcker

...backen wie die Profis



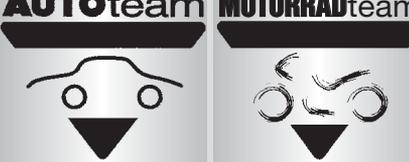
Am Mühlholz 6 • 89287 Bellenberg • **Öffnungszeiten**
Hobbybäcker-Direkt: Mo. / Mi. und Fr. von 9 - 18 Uhr

www.hobbybaecker.de

Freie Kfz-Werkstatt



AUTOteam



Bellenberg
Plattenäcker 10
Telefon
07306/928809

Kundendienst
Reparaturen
Reifen-Service
Abgasuntersuchung
Fahrzeug-Abnahme GTÜ
Fehlerspeicher-Diagnose

**Auto
Motorrad
Roller**

**Fachgerecht
und zu fairen
Preisen!**



CITROËN im **AUTOHAUS**

89287 Bellenberg
Ulmer Straße 26
Tel. (0 73 06) 92 71 90



Sperrmüllanlieferung beim Müllkraftwerk

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Neu-Ulm weist darauf hin, dass alle Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis ihren Sperrmüll direkt am Müllkraftwerk in Weißenhorn, Daimlerstraße 36, anliefern können. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag durchgehend von 7 Uhr bis 17 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 9 Uhr bis 12 Uhr. Die Gebühr beträgt 151 Euro pro 1.000 kg, für Fahrzeuge bis 7,5 t werden bis 40 kg pauschal 6 Euro, für Fahrzeuge über 7,5 t werden bis 100 kg pauschal 15 Euro verlangt. Die Gebühren müssen bis 100 Euro in bar oder mit EC-Karte bezahlt werden.

Erste-Hilfe-Kurs

Der Kreisverband Neu-Ulm des Bayerischen Roten Kreuzes führt wieder einen Erste-Hilfe-Kurs mit Herz-Lungen-Wiederbelebung mit acht Doppelstunden durch. Ein Erste-Hilfe-Kurs ist für die Ausbildung zum Übungsleiter und zum Erwerb des Führerscheines der Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E vorgeschrieben. Der Erste-Hilfe-Kurs findet am Freitag, 17. April 2009, 17.30 Uhr bis 21.30 Uhr, und am Samstag, 18. April 2009, 8 Uhr bis 18 Uhr, im Rot-Kreuz-Haus Neu-Ulm, Pfaffenweg 42, statt. Die Kursgebühr beträgt 55 EUR. Der Kreisverband Neu-Ulm des Bayerischen Roten Kreuzes bittet um Voranmeldung unter Telefon (0731) 974410.

Maibaumfeier bei jeder Witterung

Die Maibaumfeier findet traditionell am Donnerstag, 30. April 2009, um 18 Uhr, statt. Veranstaltungsort ist der Parkplatz nördlich der Turn- und Festhalle. Die Vereine und Gemeinschaften, Lindenschule und der Kindergarten „Guter Hirte“ gestalten die Feier, die Musikgesellschaft sorgt für die passende Stimmung. Bei schlechtem Wetter wird die Maibaumfeier in die Turn- und Festhalle verlegt, so dass sie auf jeden Fall stattfinden wird.

Abfuhr und Abholung der Abfall- und Wertstoffe

Hausmüll: Abfuhr jeden Donnerstag in jeder ungeraden Woche.
Sperrmüll: Selbstanlieferung beim Müllkraftwerk in Weißenhorn: 6 EUR bis 40 Kilogramm (Fahrzeuge bis 7,5 t), 15 EUR bis 100 Kilogramm (Fahrzeuge über 7,5 t). Ansonsten gilt für Anlieferungen über den genannten Pauschalgewichten von 40 bzw. 100 kg vom ersten Kilogramm an eine Gebühr von 0,151 Euro/kg. Altpapier: Abholung am Samstag, 16. Mai 2009. Öffnungszeiten des Wertstoffhofes an der Tiefenbacher Straße: Mittwoch von 14 Uhr bis 18 Uhr, Freitag von 14 Uhr bis 18 Uhr, Samstag von 9 Uhr bis 14 Uhr. Öffnungszeiten des Müllkraftwerkes in Weißenhorn: Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 17 Uhr (durchgehend), jeder erste Samstag im Monat von 9 Uhr bis 12 Uhr; Asbest: Deponie in Donaustetten für Eternit: jeden Freitag von 7

Uhr bis 12 Uhr, bis zu 0,5 qm pauschal 42 EUR, pro angefangenem qm 84 EUR; Bauschutt über haushaltübliche Menge: Annahmestelle der Firma Knittel GmbH, Adalbert-Stifter-Straße 28, 89269 Vöhringen, Telefon 96160 – 18 Euro je Tonne, 9 Euro pauschal bis 500 Kilogramm.

Das Rote Kreuz und die Gemeinde bitten die Bürger das Altpapier aufzubewahren und den Altstoffsammlungen mitzugeben. Dadurch werden Kosten eingespart und jeder kann sicher sein, dass seine sorgsam sortierten Altstoffe weiterhin „sauber“ bleiben. Damit können sie einer optimalen Wiederverwertung zugeführt werden. Mit dem Erlös aus den Altstoffsammlungen finanziert das Rote Kreuz seine sozialen und caritativen Aufgaben.

Malwettbewerb der Raiffeisenbank

Auch in diesem Jahr wurde von der Raiffeisenbank wieder der Schülermalwettbewerb ausgeschrieben, an dem sich die Lindenschule gerne wieder beteiligte. Unter dem Thema „Auf dich kommt's an“ sollten die Kinder darstellen, wie sie sich für andere einsetzen und anderen helfen. Dabei kamen wieder sehr schöne Arbeiten heraus und die Auswahl des jeweils besten Bildes war wie immer schwierig. Als Preis winkt für die ersten Plätze der Klassen eine Fahrt in den Zirkus Krone. Die vielen „zweiten“ Plätze durften natürlich auch nicht leer ausgehen. Sie bekamen als Trostpreis ein Bastelset für Freundschaftsbänder. Ende Januar wurden in der Turn- und Festhalle die Sieger durch Rita Köhler und Christine Geiselmann von der Raiffeisenbank geehrt und die Preise überreicht. Die Gewinner unserer Schule waren in diesem Jahr: 1a: Lina Zeller, 1b: Maren Lieble, 2a: Sofie Lieble, 2b: Sarah Becker, 3a: Nina Wintergerst, 3b: Danica Martin, 4a: Johanna Kratschmann und 4b: Ann-Kathrin Leicht. Die Bilder von Sarah Becker (2b) und Nina Wintergerst (3a) wurden als Jahrgangsstufensieger weitergereicht. Unser Bild zeigt die Sieger bei der Ehrung. Bild: Lindenschule.



Klasse 1a war beim Rodeln

„Auf geht's zum Rodeln!“, hieß es für die Kinder der Klasse 1a und ihre Lehrerin Elisabeth Fahrenschon am „gumpigen Donnerstag“. Der Schnee und das Wetter waren an diesem Tag dafür einfach ideal. An der Halde zeigten die Mädchen und Buben ihre Rodlerqualitäten und ihre Fitness. Unermüdlich schoben sie ihre Schlitten den Berg hinauf und mit Karacho ging es den Hügel wieder hinunter. Das gefiel allen, ebenso wie die kleine Teepause zwischendurch. Müde, aber glücklich und ohne größere Blessuren machten wir uns nach zwei Stunden wieder auf den Weg zurück zur Schule. Bild: Lindenschule.



Weltgebetsfest Papua Neuguinea

Im Februar feierte der Kath. Frauenbund mit den Frauen der evangelischen Pfarrgemeinde das Weltgebetstags-Fest. Dieses Jahr kam die Gebetsordnung aus Papua Neuguinea.

Die Wände des Pfarrsaales waren mit Palmen und Paradiesvögeln dekoriert. Christa Hildenbrand von der Evang.-Luth. Kirchengemeinde begrüßte jede Besucherin in der Landesprache Tok Pisin und mit einer Blumenkette. Irene Schmid, stellvertretende Vorsitzende, stellte das Land und die Bevölkerung in einer kurzen Einführung und mit Bildern über einen Beamer vor. Einen kleinen Einblick in die Landessprache, Englisch mit Dialekt, erhielten die Frauen durch Raten einiger Begriffe. Aus Holzperlen, Bastfäden und Schlüsselringen fertigten sie Schlüsselanhänger in den verschiedensten Variationen. Die fröhliche Runde saß um ein „Lagerfeuer“. Um die Küche Papua Neuguineas kennen zu lernen, wurden landestypische Gerichte, wie z. B. Curry-Huhn, Ananas-Reis-Salat, Bananenkuchen usw. und verschiedene Fruchtsäfte serviert. Unser Bild zeigt die fröhliche Runde um das „Lagerfeuer“. Bild: Kath. Frauenbund.



Weltgebetstag aus Papua Neuguinea

Alljährlich am ersten Freitag im Monat März wird in insgesamt 170 Ländern der Erde der Weltgebetstag begangen. Jedes Jahr kommt die Liturgie zur Feier des Weltgebetstages aus einem anderen Land. Dieses Jahr wurde sie von Frauen aus dem pazifischen Inselstaat Papua Neuguinea (PNG) unter dem Motto „Viele sind wir, doch eins in Christus“ erarbeitet. In Bellenberg wird jedes Jahr zur Einführung in das Weltgebetstagsland ein paar Wochen zuvor ein landestypisches Fest gefeiert, um dann im Gottesdienst selbst informiert beten zu können. Etwa 50 katholische und evangelische Frauen versammelten sich nun am 6. März 2009 zur Feier des eigentlichen Weltgebetstages. Durch die gemeinsamen Texte, Gebete und Lieder fühlten sich die Frauen verbunden mit ihren Schwestern in Papua-Neuguinea, für die harte körperliche Arbeit, aber auch gegenseitige Unterstützung selbstverständlich ist. Finanzielle Hilfe für Frauen auf der ganzen Welt ist jedes Jahr ein Schwerpunkt der Weltgebetstagsbewegung. 2009 soll mit den Kollektengeldern des Weltgebetstages der YWCA, der Christliche Weltbund junger Frauen in PNG, unterstützt werden. Schwerpunkt der Arbeit des YWCA ist die Verbesserung der Einkommen, Bildung und Gesundheit von Frauen.

Neue Ortspläne

Die Gemeinde hat den Ortsplan aktualisiert und neu aufgelegt. Mit dieser Ausgabe von Bellenberg Aktuell wird jedem Haushalt ein Exemplar des neuen Ortsplanes zugestellt.

Neuwahlen in der BRK-Bereitschaft Bellenberg

In der Rot-Kreuz-Bereitschaft Bellenberg wurde am 17. Februar 2009 die Wahl des Bereitschaftsleiters durchgeführt. Reinhold Kurz war als einziger gültiger Wahlvorschlag zur Wahl aufgestellt und die anwesenden Mitglieder wählten ihn mit einer Stimmhaltung zum neuen Bereitschaftsleiter. Reinhold Kurz bedankte sich für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen und nahm die Wahl an. Zu seinen Stellvertretern ernannte er Günther Holland, Peter Ott und Peter Schwenk.

Ein besonderes Ziel hat sich der neu gewählte Bereitschaftsleiter gesteckt: jedes Mitglied soll bis zum Ende der Wahlperiode (vier Jahre) ein neues Mitglied in die Gemeinschaft einbringen. Die bestehenden Kontaktdaten bleiben unverändert. Die Rot-Kreuz-Bereitschaft ist weiterhin unter Telefon (0160) 8965498 erreichbar. Ihr Treffpunkt ist jeden Dienstag ab 19.30 Uhr. Interessierte sind herzlich dazu eingeladen. Ein Dienstplan für Aktivitäten hängt am Rot-Kreuz-Haus, Am Sportplatz 5, aus.



Unser Bild zeigt die BRK-Bereitschaftsleitung von links nach rechts: Günther Holland, Peter Ott, Reinhold Kurz und Peter Schwenk.

Bild: Rot-Kreuz-Bereitschaft.

www.sparkasse-neu-ulm-illertissen.de

Wir suchen

in Bellenberg und Umgebung
Häuser, Wohnungen und Grundstücke
zum Kauf für unsere Kunden!

Telefon 07303 / 14-886

Sparkassen-Immobilien
– die Nummer Eins
in Bayern

 **Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen**

Immobilienbüro Illertissen, Hauptstr. 36-38, 89257 Illertissen
Geschäftsstelle Bellenberg, Telefon 07306 / 95008-0

Nicht reden - Handeln! Komm, mach mit!

Mit dieser Aufforderung kamen Ute Gerstenlauer und Iris Wund vom Bayerischen Roten Kreuz in die Lindenschule. Sie erzählten den Schülern der Klassen zwei bis vier von den Aktivitäten des Jugendrotkreuzes und forderten interessierte Kinder auf, doch ruhig einmal zu einer „Schnupperstunde“ beim Jugendrotkreuz vorbeizuschauen. Natürlich wurde bei dem Besuch der beiden Rotkreuzlerinnen in der Schule auch etwas gelernt. Was bei einem Notfall zu tun ist, wie man richtig professionelle Hilfe herbeiholt und wie man mit einem Verletzten umgeht, erfuhren die Schüler aus erster Hand. Das Anlegen schwieriger Verbände am Ellenbogen oder am Finger wurde ebenfalls demonstriert. Die Schüler, vor allem der höheren Klassen, stellten viele Fragen und machten bei dieser ungewöhnlichen Unterrichtsstunde begeistert mit. Dass jedes Kind auch noch ein Päckchen mit Verbandsmaterial bekam, war natürlich das Tüpfelchen auf dem i. Es wäre ein schöner Erfolg der Aktion, wenn sich Schüler im Alter von sieben bis zehn Jahren bereit finden könnten, aktiv beim Jugendrotkreuz mitzumachen, sich somit in den Dienst einer guten Sache zu stellen und zudem auch noch Spaß bei sinnvoller Freizeitgestaltung mit gleichgesinnten Jugendlichen zu haben.

Bild: Lindenschule.



Anmeldung zum Kindergarten

Mit einem Elternabend am Montag, 30. März 2009, 20 Uhr, im Haus des Kindes „Guter Hirte“, beginnt die Anmeldezeit für den Kindergarten und die Krippe. Zu diesem Elternabend sind alle Eltern der ab 1. September 2003 geborenen Kinder, die noch nicht den Kindergarten oder die Krippe besuchen, eingeladen. Der Kindergarten arbeitet seit 2006 auf der Grundlage des neuen Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes. Dazu haben die Gemeinde und der Kindergarten ein organisatorisches und ein pädagogisches Konzept erstellt. Das organisatorische Konzept beinhaltet beispielsweise als Neuerungen gegenüber früher die Öffnung des Kindergartens für Kinder unter drei Jahren und für Schulkinder, das Angebot an Buchungszeiten (Betreuungszeiten) durchgehend von 7 Uhr bis 17 Uhr, das Angebot zum Mittagessen und – ganz neu – Krippenplätze für Kinder von einem halben Jahr bis zu drei Jahren. Im Mittelpunkt des Elternabends steht die Information. Kindergartenleiterin Christine Walser freut sich auf einen guten Besuch des Elternabends. Anmeldungen sind möglich im Haus des Kindes „Guter Hirte“, 1. Stock, Eingang Bücherei, von Montag, 30. März 2009 bis Freitag, 3. April 2009. Anmeldezeiten Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 13 Uhr und von 14 Uhr bis 16 Uhr, sowie am Freitag von 8 Uhr bis 13 Uhr.



Salon Selma

Seit 37 Jahren in Bellenberg
Innovation & Kreativität

- alle Facetten unserer Frisurenmode

Ulmer Straße 1a
Bellenberg
Telefon
07306/5135

Verwertung (Entsorgung) von A - Z

Abkürzungen:

P = Problemmüllsammmlung

E = Entsorgungsfirma

MKW = Müllkraftwerk Weißenhorn

Was	Wohin	Was	Wohin	Was	Wohin
A bdeckfolien	Restmülltonne, MKW	Erdaushub (nicht verunreinigt)	Baufirma oder Rück- sprache mit Gemeinde	Medikamente	Apotheke, P, E
Aktenordner (ohne Kunststoff u. Metall)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Essensreste	Kompost, Restmüll (roh)	Metalle	Wertstoffhof, Schrotthand.
Aktenordner (mit Kunststoff u. Metall)	Restmülltonne Aktenvernichtung, MKW	Eternitplatten	s. Asbest (festgebunden)	Möbel	Wertstoffhof, Holzverwerter, MKW
Alt-/Speisefette	Wertstoffhof, Fetttonne	F ahrradreifen	Restmülltonne, Handel	N achtspeichergeräte	Rücksprache mit der Gemeindeverwaltung
Altkleider	Altkleidercontainer, Altkleidersammlung	Farben, Lacke	P, E	Nahrungsmittelreste	Restmülltonne, Eigenkompost
Aluminiumdosen	Wertstoffhof	Fensterglas	E, Wertstoffhof	Nitroverdünner	P, E
Aluminiumfolie	Wertstoffhof	Fensterrahmen (Kunststoff, Holz)	Müllkraftwerk	Ö lfilter	P, Rückgabe an Handel
Arzneimittel	Apotheke / P	Fette (Haushalt)	Wertstoffhof	Ölkanister	E, Rückgabe an Handel
Asbest (festgebunden) (Blumenkästen, Dachein- deckungen, Fensterbänke, Wasserleitungsrohre)	Bauschuttdeponie Donaustetten, Abfälle befeuchten u. unbedingt in Folie luft-u.staubdicht verp.	Fette (Maschinen)	P, E	P apier und Pappe	Wertstoffhof, Wertstoffinseln
Asbest (schwachgebun- den, Großmengen)	Bauschuttdeponie Donaustetten, Fachmann!	Feuerlöscher	Rückgabe an Handel	Plastikspielzeug	Restmülltonne
Äste	Wertstoffhof, E	Flaschen	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Plastiktuben (entleert)	Wertstoffhof
Autobatterien	Rückgabe an Handel, Problemmüllsammmlung	Folien (sauber)	Wertstoffhof	Plastiktüten	Wertstoffhof
B atterien	Wertstoffhof, P, E	G artenabfälle	Wertstoffhof, Eigenkompost	Porzellan, Keramik	Wertstoffhof
Bauschutt (10 x 10 l)	Wertstoffhof, E	Getränkedosen	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	R asenschnitt	Wertstoffhof, Eigenkompost
Bitumenabfälle (Haush.)	Restmülltonne, MKW	Glaswolle	Entsorgungsfirma	Reifen	Rückgabe an Handel, E
Blumentöpfe, Plastik gereinigt	Wertstoffhof	Glühbirnen	Restmülltonne	S ägemehl	Restmülltonne, Holzverwerter
Blumentöpfe, Ton	Wertstoffhof, Bauschutt	H alogenlampen	Restmülltonne	Schmierfette	P, E
Bodenbeläge (Teppich, PVC)	Müllkraftwerk	Heizöltank (Metall) gereinigt	Wertstoffhof, Schrotthandel,	Schrott	Wertstoffhof, Schrotthand.
Brillen	Restmülltonne, Optiker	Holz	Wertstoffhof, MKW, E	Schuhe (paarweise)	Altkleidercontainer
C D, DVD	Rathaus	Holzschutzmittel	P, E	Ski	Restmülltonne, MKW
Chemikalien	P, E	I mprägniermittel	P, E	Spanplatten	Wertstoffhof, E
Computer	Wertstoffhof	Insektenspray	P, E	Sperrmüll	Müllkraftwerk
D achpappe (Klein- mengen)	Restmülltonne, Müllkraftwerk	J oghurtbecher	Wertstoffhof	Spiegelglas	E, Wertstoffhof
Disketten	Restmülltonne	K abelreste	Wertstoffhof, Schrotthand.	Spraydosen (leer)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln
Dosen (Getränke, Lebensmittel)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Kartonagen, Karton (zusammengelegt)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Styroporverp., Chips	Wertstoffhof
Drahtglas	Entsorgungsfirma	Kataloge	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	T apeten	Müllkraftwerk
Druckerpatronen	Wertstoffhof	Katzenstreu	Restmülltonne	Tetrapack	Wertstoffhof
Druckgasflaschen (keine Spraydosen)	Rückgabe an Handel	Klebstoffe (nicht aus- gehärtet)	Problemmüllsammmlung, Entsorgungsfirma	Tonerkartuschen	Wertstoffhof
E inweggeschirr	Restmülltonne	Klebstoffe (ausgehärtet)	Restmülltonne	Türen	Wertstoffhof nach Rück- sprache mit Gemein- deverwaltung, MKW
Eisenschrott (auch Fahr- räder, Waschmaschi- nen, Herde)	Wertstoffhof, Schrotthandel	Knopfzellen	Wertstoffhof, P, Handel	V erbundverpackungen	Wertstoffhof
Elektrokabel	Wertstoffhof, Schrotthand.	Kondensatoren (PBC-haltig)	Problemmüllsammmlung, Entsorgungsfirma	Verpackungskunststoffe	Wertstoffhof
Elektro- u. Elektronik- schrott	Wertstoffhof, Entsorgungsfirma	Kork	Wertstoffhof	Videokassetten	Restmülltonne
Energiesparlampen	Wertstoffhof, P, E	Kronkorken	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	W achse	P, Restmülltonne
		L aub	Wertstoffhof	Waschbecken, WC	Wertstoffhof, Bauschutt
		Lametta	P, E (bleihaltig)	Waschmittelkarton (sauber)	Wertstoffhof Wertstoffinseln
		Leim (ausgehärtet)	Restmülltonne	Weihnachtsbäume	Wertstoffhof, Sammlung
		Leuchtstoffröhren	Wertstoffhof	Windeln	Restmülltonne, Windel- säcke bei Gemein- deverwaltung erhältlich
		Lösungsmittel	P, E	Wurzelstöcke	Altholzverwerter
		M atratzen	Müllkraftwerk		

Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern - Letzte Frist für freiwillige Beiträge

Wer nachträglich freiwillige Rentenversicherungsbeiträge für das Jahr 2008 entrichten will, muss dies bis spätestens 31. März 2009 getan haben. Daran erinnern die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern. Insbesondere Versicherte, die ihre Anwartschaft auf eine Rente wegen Erwerbsminderung erhalten wollen, sollten diesen Termin keinesfalls versäumen. Denn bereits eine Beitragslücke von nur einem Monat reicht, um diese Anwartschaft zu verlieren. Wer für 2008 den Mindestbeitrag zahlen will, hat 79,60 Euro monatlich zu entrichten. Der freiwillige Höchstbeitrag beträgt pro Monat 1.054,70 Euro. Auf dem Überweisungsauftrag muss neben der Versicherungsnummer sowie dem Vor- und Zunamen unbedingt auch der Zeitraum angegeben werden, für den die Beiträge bezahlt werden.

Mehr Informationen zu diesem Thema und eine ganz persönliche Beratung gibt es in den Auskunfts- und Beratungsstellen in ganz Bayern und über das kostenlose Bürgertelefon unter (0800) 100048088.

ASV-Senioren: Halbtagesausflug nach Ödenwaldstetten

Das Team des Seniorentreffs im Athletiksportverein veranstaltet am Donnerstag, 16. April 2009, einen Halbtagesausflug mit dem Bus. Als Ziel wurde Ödenwaldstetten ausgewählt. Geplant ist ein Maultaschenessen, eine kleine Modenschau mit Einkaufsmöglichkeit und ein Kaffeenachmittag. Beim Besuch von Rosis Küche ist Gelegenheit, Maultaschen und andere leckere Produkte zu kaufen. Abfahrt ist um 10 Uhr an der Bushaltestelle in der Bahnhofstraße. Anmeldungen sind ab sofort bei Eugen Schairer, Telefon 5344, und Rudi Cermak, Telefon 6759, möglich.

Vorankündigung: Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses

Bald ist es soweit – das neue Feuerwehrgerätehaus wird eingeweiht und somit offiziell seiner Funktion übergeben. Am Samstag, 2. Mai 2009, findet ein Festakt für geladene Gäste statt. Die Öffentlichkeit ist am Sonntag, 3. Mai 2009, eingeladen. Der Tag beginnt mit einem feierlichen Gottesdienst um 9.30 Uhr mit anschließender Weihe. Die Bellenberger Wehr bietet ein attraktives Programm und die Besichtigung des neuen Feuerwehrgerätehauses ist für alle möglich. Für die Verpflegung ist bestens gesorgt. Das komplette Programm lesen Sie in der nächsten Ausgabe von Bellenberg Aktuell.

Jahresprogramm 2009 der Rot-Kreuz-Seniorengruppe

Dienstag, 31. März 2009, 14 Uhr: Frühlings- und Osterfest mit Lichtbildervortrag über Norwegen von Rudi Cermak. Dienstag, 21. April 2009, 14 Uhr: Besuch der Sparkasse mit Geschäftsstellenleiterin Johanna Höß und eigenem Programm. Dienstag, 12. Mai 2009, 14 Uhr: Mutter- und Vatertagsfeier mit den Geschwistern Ade. Dienstag, 23. Juni 2009, 14 Uhr: Vortrag von Apotheker Dr. Frank Henle „Das Immunsystem“. Dienstag, 14. Juli 2009, 14 Uhr: Grillfest mit Stefan Zanker. Dienstag, 4. August 2009: Fahrt nach Otto beuren zur Basilika. Dienstag, 15. September 2009, 14 Uhr: Herbstfest mit Stefan Zanker. Dienstag, 27. Oktober 2009, 14 Uhr: Besuch der Raiffeisenbank mit Geschäftsstellenleiterin Rita Köhler und eigenem Programm. Dienstag, 17. November 2009, 14 Uhr: Nikolausfeier mit Besuch des Kindergartens mit Kindergartenleiterin Christine Walser. Dienstag, 8. Dezember 2009, 14 Uhr: Weihnachtsfeier mit den Geschwistern Ade.

Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ in Illertissen

Das Bayerische Rote Kreuz, Kreisverband Neu-Ulm, führt am Samstag, 4. April 2009, 8 bis 16 Uhr, im Rot-Kreuz-Haus Illertissen, Stauffenbergstraße 3, einen Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ für Führerscheinbewerber der Klassen A, A1, B, BE, L, M, S oder T (alt 1, 3, 4 und 5) durch. In diesen vier Doppelstunden erlernen und üben die Teilnehmer insbesondere die wichtigsten Maßnahmen zur Versorgung von Unfallopfern. Kosten 30 Euro. Voranmeldung unter Telefon (0731) 974410.

Meisterprüfung im Tischlerhandwerk

Für die Vollzeitschule zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Tischlerhandwerk vom 14. September 2009 bis 28. Juli 2010 können noch Interessenten aufgenommen werden. Die Unterrichtsgebühr beträgt 1.052 Euro pro Kurs. Informationen bzw. Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über das Sekretariat der Schule, Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Ulm, Egginer Weg 26, 89077 Ulm, Telefon (0731) 1613805, oder über das Internet www.fss.schule.ulm.de.

Wo ist was los?

Samstag, 28.3.

Starkbierfest, Musikgesellschaft, Turn- und Festhalle

Samstag, 28.3.

Preisschafkopfen, Fußballverein, Sportgaststätte

Dienstag, 31.3.

Schuleinschreibung, Lindenschule

Samstag, 4.4.

Generalversammlung, Veteranen- und Soldatenverein, Sportgaststätte

Montag, 13.4.

Ostereiersuche, Lacha-Dreggler, Waldfestplatz

Montag, 13.4.

Ostereiersuche, Motorradclub

Dienstag bis Donnerstag, 14.4. bis 16.4.

Filmtage, Jugendrotkreuz, Rot-Kreuz-Haus

Samstag, 25.4.

Mitgliederversammlung, VdK, Bürgerstuben

Sonntag, 26.4.

Erstkommunion, Kath. Pfarrgemeinde, Kath. Pfarrkirche

Donnerstag, 30.4.

Maibaumfeier, Gemeinde und Vereine, Festplatz

Freitag, 1.5.

Weckruf, Drachenbläser

Samstag, 2.5.

Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses, Festakt

Sonntag, 3.5.

Gottesdienst mit Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses, Tag der offenen Tür

Samstag, 9.5.

Motorradsegnung, Motorradclub

Samstag, 9.5.

Jahresversammlung, VdK, Bürgerstuben

Samstag, 16.5.

Einweihung der Kinderkrippe, „Tag der offenen Tür“, Haus des Kindes „Guter Hirte“

Samstag, 16.5.

Altpapiersammlung, Rot-Kreuz-Bereitschaft

www.gemeinde-bellenberg.de - die neue Homepage

Seit Anfang März hat die Gemeinde eine neue Homepage. Unter www.gemeinde-bellenberg.de kann der virtuelle Besucher alle wichtigen Informationen über Bellenberg übersichtlich und gut strukturiert nachlesen. Neben den Gemeindedaten finden Sie Angaben über alle Gebühren und Abgaben, Vernetzungen zu den Vereinen und Gewerbetreibenden, wichtige Adressen und Telefonnummern im Notfall und vie-

les mehr. Besonders zu erwähnen ist die Möglichkeit, Informationen über einen Suchbegriff zu suchen und die Barrierefreiheit der Homepage, das heißt, die Schriftgröße kann verändert werden und Inhalte können verbalisiert werden. Wir freuen uns, unseren Bürgerinnen und Bürgern im Internet alle wichtigen Informationen von A - Z zur Verfügung stellen zu können.

The screenshot shows the homepage of the Gemeinde Bellenberg website. At the top, there is a logo for 'Gemeinde BELLENBERG' with a yellow and blue arc. Below the logo are three small images: a landscape with a monument, a white church, and a public square. A search bar is located on the left side. A navigation menu on the left lists various categories like 'Aktuelles und Termine', 'Gemeindedaten', 'Rathaus und Politik', etc. The main content area features a welcome message from Mayor Simone Vogt-Keller, accompanied by her photo. To the right, there is contact information for the Gemeinde Bellenberg, including the address 'Memminger Straße 7', phone number '07306 784-0', and email 'reitz@gemeinde-bellenberg.de'. There is also a link to the 'Veranstaltungskalender der Gemeinde Bellenberg'.

Fußballer starten Rückrunde

Nach Abschluss der Hallenrunden im Winter beginnt für die Kicker wieder der Rasenspielbetrieb beim FV Bellenberg. Im Verein spielen neben je zwei aktiven Herren- und Damenmannschaften auch 13 Jugendmannschaften mit insgesamt rund 200 Jungen und Mädchen und damit hat der FV Bellenberg die meisten Mannschaften im Bezirk Donau-Iller. Ziel der Rückrunde bei den Damen und Herren ist der Aufstieg in die jeweils nächst höhere Spielklasse. Auch im Jugendbereich ist für Spannung gesorgt. Hier spielt die A-Jugend um den Aufstieg in die Bezirksstaffel. Bei

der B-Jugend sowie der D-Jugend, die beide als Spielgemeinschaft mit dem SC Vöhringen betrieben werden, stellt sich sogar die Frage, ob es für einen der vorderen Plätze in der Bezirksstaffel reicht. Auch die anderen Jugendmannschaften bei den Jungen und Mädchen haben sich für die Rückrunde in die höheren Spielklassen qualifiziert. Dort gilt es abzuwarten, auf welchem Tabellenplatz sich die Teams am Ende der Saison wiederfinden. Für alle Fußball-Begeisterten hier noch eine Übersicht über die jeweils ersten Heimspiele der Mannschaften:

Samstag, 28.03.2009	13:00	SC Vöhringen I	SSV Ulm 1846 I	D- Junioren Bezirksstaffel
Samstag, 28.03.2009	16:00	FV Bellenberg I	SG Weidenstetten	B- Junioren Bezirksstaffel
Samstag, 28.03.2009	14:40	FV Bellenberg II	TSV Regglisweiler	C- Junioren Kreisstaffel
Samstag, 28.03.2009	13:00	FV Bellenberg	SSG Ulm 99	C- Juniorinnen Kreisstaffel
Sonntag, 29.03.2009	10.30	FV Bellenberg II	SV Blitzenreute	Frauen Bezirksliga
Sonntag, 29.03.2009	13.00	FV Bellenberg	FC Illerkirchberg	Frauen Bezirksliga
Samstag, 04.04.2009	13:00	SC Vöhringen II	SC Staig II	D- Junioren KS I
Samstag, 04.04.2009	14.40	FV Bellenberg I	SG Suppingen/Berghülen	C-Junioren Leistungsstaffel
Sonntag, 05.04.2009	15.00	FV Bellenberg	TSV Obenhausen	Herren Kreisliga A
Sonntag, 05.04.2009	10.00	FV Bellenberg	SG Illerrieden	A-Junioren Leistungsstaffel
Sonntag, 05.04.2009	13.15	FV Bellenberg	TSV Obenhausen	Herren – Reserve Kreisliga A
Mittwoch, 22.04.2009	18:30	FV Bellenberg I	TSV Pfuhl	B- Junioren Bezirkspokal
Samstag, 25.04.2009	14:30	FV Bellenberg	FC Burlafingen	B- Juniorinnen Kreisstaffel

Die D-Jugend trägt ihre Heimspiele im Sportpark in Vöhringen aus. Die kompletten und aktuellen Spielpläne finden Sie unter <http://www.fv-bellenberg.de/>.

Zweifeln und Staunen im evangelischen Gemeindehaus in Bellenberg

Christen laden zum größten Gottesdienst Europas ein

Christen aus der Liebenzeller Gemeinschaft Illertissen laden vom 29. März bis 5. April in das evangelische Gemeindehaus in Bellenberg zum größten Gottesdienst in Europa ein. Zusammen mit über 1.000 Veranstaltungsorten europaweit feiern sie dort jeweils um 19:30 Uhr Gottesdienste besonderer Art. Einen Teil der Veranstaltung haben hiesige Mitarbeiter vorbereitet. Der Hauptteil des Gottesdienstes wird per Satellit aus Chemnitz, dem Zentralveranstaltungsort, übertragen.



Grußwort der Bürgermeisterin

In unserer hektischen Welt übersehen wir oft das Individuum mit allen seinen Stärken und Schwächen. Wir nehmen uns viel zu selten die Zeit, auf unsere Mitmenschen einzugehen und ihre Probleme wahrzunehmen. Auch das Hinterfragen von Informationen ist unüblich. Ich wünsche mir, dass wir mit „Zweifeln und Staunen“ wieder sensibler werden und offen für ein christlich orientiertes Leben sein können.

Simone Vogt-Keller

1. Bürgermeisterin Gemeinde Bellenberg

ProChrist e. V. in Kassel ist eine überkonfessionelle Initiative von Christen unterschiedlicher Kirchen. ProChrist fördert den christlichen Glauben in Deutschland und Europa. Der Verein hat seinen Sitz in Kassel und wird nahezu ausschließlich von Spenden getragen. Mit unterschiedlichen Aktionen und Dienstleistungen unterstützt der Verein Gemeinden dabei, Menschen mit dem christlichen Glauben bekannt zu machen und mit und über Gott ins Gespräch zu kommen.

Alle zwei bis drei Jahre steht ein mehrtägiger Gottesdienst im Mittelpunkt der Vereinsaktivitäten. Dieser wird per Satellit in weit über 1.000 Veranstaltungsorte in Europa übertragen. 2009 kommt die zentrale ProChrist-Veranstaltung vom 29. März bis 5. April aus der Chemnitz-Arena. Im Kern des Übertragungsprogramms aus Wortbeiträgen, Musik, Theater und Interviews zu zentralen Themen des Lebens und des Glaubens steht eine einladende Predigt von Pfarrer Ulrich Parzany. Parzany ist Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande.

„An diesen acht Abenden geben wir unter dem Motto „Zweifeln und Staunen“ den Menschen unserer Region unverbindlich die Gelegenheit, sich mit Gott und der Welt auseinanderzusetzen. Durch die Gottesdienste vermitteln wir, was es mit dem christlichen Glauben auf sich hat. Im Anschluss daran stehen wir gerne bereit für Gespräche mit Menschen, die auf der Suche sind oder die konkrete Hilfe benötigen“ sagt Marion Müller, Leiterin des ProChrist-Teams Illertissen. Die Abende beginnen jeweils um 19:30 Uhr mit einem kurzen Vorprogramm. Mittelpunkt der Gottesdienste ist die Predigt von Pfarrer Ulrich Parzany, die live per Satellit in über 1.000 Orte in ganz Europa übertragen wird. In seinen Predigten greift Parzany alltägliche und weniger alltägliche Themen auf: Geld und Gier, Leid und Tod, Gewalt und Angst – um nur einige zu nennen – und beleuchtet sie aus christlicher Perspektive. „Chris-

ten sind der Überzeugung, dass Gott mehr als alles andere menschliche Sehnsüchte befriedigt. Warum das so ist, vermitteln wir bei ProChrist. Mit anderen Worten: Wir werben für Jesus“, sagt der Pastor der Liebenzeller Gemeinschaft Illertissen, Udo Naber.

ProChrist ist eine Einladung an die Menschen unserer Region, sich mit den Themen Gott und Glauben bewusst auseinander zu setzen. Nach der Veranstaltungswoche gibt es für Interessierte ein Angebot, um das Gehörte zu vertiefen oder noch offene Fragen zu klären. „Glaube und Gemeinde, wie wir sie verstehen, sind nicht nur ein Programm für den Gottesdienst am Sonntag, sondern können ein ganzes Leben verändern“, sagt Udo Naber.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Weitere Informationen unter: www.prochrist.de und www.lgv-illertissen.de



www.gute-botschafter.de

Zweifeln. Staunen.

29. März – 5. April 2009

Impulsgottesdienste mit Musik, Theater, Gesprächen und einer unglaublichen Nachricht. Live aus der Chemnitz Arena, mit Ulrich Parzany, via Satellit europaweit an über 1.000 Orten.

»ProChrist 2009 – Zweifeln. Staunen.« – unter diesem Motto laden wir Sie zu außergewöhnlichen Abenden ein. Es geht um das Leben und um Dinge, die wir glauben oder nicht. Es geht aber auch um die unglaubliche Tatsache, dass Gott als Schöpfer der Welt Ihnen persönlich begegnen will.




Die Medienpartnerschaft.

Zum festen Programm jedes ProChrist-Abends gehören anspruchsvolle Musik, Theaterstücke, Interviews und Gespräche. In den Referaten und Impulsen verknüpft Ulrich Parzany aktuelle gesellschaftliche und politische Themen mit Grundfragen des menschlichen Lebens.

Sonntag, 29. März – Gewagt:	29. März – Gewagt:
Wem kann ich denn noch glauben?	
Montag, 30. März – Eingeladen:	30. März – Eingeladen:
Verpassen wir das Beste?	
Dienstag, 31. März – Ersehnt:	31. März – Ersehnt:
Kann man Gott beweisen?	
Mittwoch, 01. April – Durchkreuzt:	01. April – Durchkreuzt:
Wie kann Gott so was zulassen?	
Donnerstag, 02. April – Erlebt:	02. April – Erlebt:
Kann das Unmögliche geschehen?	
Freitag, 03. April – Überrascht:	03. April – Überrascht:
Wie kann das Leben neu beginnen?	
Samstag, 04. April – Umgekehrt:	04. April – Umgekehrt:
Wieviele Veränderung darf sein?	
Sonntag, 05. April – Verbunden:	05. April – Verbunden:
Welche Beziehungen sind lebenswichtig?	



ProChrist
Zweifeln und Staunen.
29. März–5. April 2009
www.prochrist.org

Herzlich willkommen im evang. Gemeindehaus in Bellenberg

Einlass: 19.15 Uhr
Beginn: 19.30 Uhr

Liebenzeller Gemeinschaft Illertissen
Kontakt: Udo Naber, Tel.: 07303/6759